



PM FORUM NEWSLETTER NR. 1 – 06.05.2010

**PM Forum 2010 vom 26.-27.10.2010 in Berlin:
mehrWERTprojektmanagement. Chancen zum Wachsen nutzen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 26.-27. Oktober 2010 treffen sich ca. 800 Projektleiter im bcc Berliner Congress Center zum größten Projektmanagement-Event im deutschsprachigen Raum.
Das Motto lautet "mehrWERTprojektmanagement. Chancen zum Wachsen nutzen".

Nach dem Krisenjahr 2009 gilt es für Unternehmen und Wirtschaft, wieder in die Erfolgsspur zu kommen und zu wachsen. Projektmanagement kann dabei helfen, die sich bietenden neuen Chancen zu nutzen und gestärkt aus der Krise zu kommen. Beim PM Forum 2010 wird es darum gehen, wie Wachsen durch Projektmanagement ermöglicht wird. Dabei soll nicht nur der schnelle kurzfristige Erfolg in Form höherer Gewinne im Fokus stehen, sondern auch qualitatives Wachsen und die Besinnung auf mehr WERTE.

Die Keynote-Speaker werden auch in diesem Jahr zu den Highlights des PM Forums gehören, von denen die anwesenden Teilnehmer sich für ihren Projektalltag Visionen und Stärke holen:

"Die Zukunft nach der Krise", so das Thema von **Matthias Horx, bekannter Trend- und Zukunftsforscher**. Er geht davon aus, dass gesättigte Nachfrage und Mangel an Innovationen die Gründe für die Wirtschaftskrise sind. Aus der Industrie-Ökonomie wird eine kreative Ökonomie.

Um Nachhaltigkeit im großen Stil geht es bei der Keynote von **Christian Führ, Gründungsvorstand von DESERTEC**. Zwölf große deutsche Unternehmen haben sich zusammengeschlossen, um umweltfreundlichen Solarstrom aus afrikanischen Wüsten nach Europa zu bringen. Ein 400 Milliarden Euro-Projekt, das nicht nur mit dem Problem des "Transports" des Stroms zu kämpfen hat. Besonders interessant für alle, die mehr erfahren wollen: Herr Führ steht den ganzen Tag über für Einzelgespräche zur Verfügung.

Projektteams werden oft mit Orchestern verglichen: In beiden Fällen gilt es, aus Individualisten mit unterschiedlichen Interessen ein Ensemble zu bilden, das harmonisiert. Dabei muss geklärt werden, wer den Ton angibt, wie viele Solisten es gibt und wann welche Stimme Priorität hat. **Christian Gansch, Dirigent, Produzent (u.a. Anna Netrebko) und vierfacher Grammy-Gewinner** weiß, wie das geht.

"Der Termin", "Bärentango", "Wien wartet auf Dich", welcher Projektleiter kennt nicht die Bücher von **PM-Koryphäe Tom DeMarco**? In seiner Keynote widmet sich der amerikanische PM-Autor dem Thema Komplexität. Was ist Komplexität und wie können Projektleiter dieser Herr werden? Dies ist eine der seltenen Chancen, Tom DeMarco, den Erfinder der Strukturierten Analyse, in Europa zu erleben.

Das größte Passagierflugzeug der Welt, der Airbus A380 stellt Flughäfen und Fluggesellschaften vor große Herausforderungen: Nicht jede Landebahn ist lang genug und auch das Ground-Handling muss beim A380 eine Nummer größer sein. **Volker Dökel, Gesamtprojektsteuerung Einführungsmanagement A380 bei der Lufthansa**, wird Ihnen vorstellen, wie die Lufthansa die Einführung des größten Passagierflugzeuges meistert.

Nutzen Sie die Chance, die neuesten Trends und Techniken des Projektmanagements zu erfahren und von den Besten zu lernen. Lassen Sie Ihr Projektmanagement-Wissen wachsen und generieren Sie dadurch mehrWERT für sich und Ihr Unternehmen.

Das vollständige **Tagungsprogramm** finden Sie unter www.pm-forum.de/programm
Die **Anmeldung** ist unter www.pm-forum.de/anmeldung möglich. Bis einschließlich 31. August gilt der Frühbucherrabatt.

Ich freue mich darauf, Sie vom 26.-27. Oktober in Berlin zu begrüßen.

Herzliche Grüße
Reinhard Wagner

Vorstand Projektmanagement-Forschung und Facharbeit
GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

Anzeige

**Hauptsponsor des PM Forums 2010:
Campana & Schott Realisierungsmanagement GmbH**

An unserem Stand gilt besonderer Augenmerk 2010 unserem Bereich "PM Services", der große IT-, Organisations- und Produktentwicklungsprojekte realisiert:
Neben externen Projektmanagern stellen wir auch komplette PMOs bereit. Bei Bedarf gerne mit ausgewiesenen Fachexperten – diese decken z.B. im IT-Bereich Schwerpunkte ab wie IT Service Management, IT Infrastruktur, Carve Outs oder Post Merger Integrations.

Sie dürfen auch gespannt sein live am Stand einen breiten Überblick an PM Lösungen auf Basis von MS Project 2010/SharePoint 2010 zu erleben.

www.campana-schott.com

**Stream 1:
Projekte als innovatives Geschäftsmodell und Wertschöpfungspfad für Unternehmen**

Schon heute dominiert in vielen Organisationen die Projektarbeit andere Arbeitsformen. So gewinnen bei

Dienstleistungsunternehmen Projekte immer mehr an Bedeutung als innovatives Geschäftsmodell und Wertschöpfungspfad, u.a. in Forschung und Entwicklung oder in der Beratung. Die Unternehmen traditioneller Branchen wie z.B. im Maschinen- und Anlagenbau wickeln heute schon in großem Stil Projekte für ihre Kunden ab. Die Projektwirtschaft ist längst Realität und wird in Zukunft noch weiter an Bedeutung gewinnen.

[Weiter](#)

Stream 2: Mit Multiprojektmanagement zum Unternehmenserfolg

Die aktuelle Benchmarkingstudie der TU Berlin zeigt, dass es kritische Erfolgsfaktoren im Management von Projektportfolios gibt, die erfolgreiche von weniger erfolgreichen Unternehmen unterscheidet. Mehr als 80 % der Teilnehmer erwarten, dass dem Multiprojektmanagement (MPM) in Zukunft eine noch höhere Bedeutung zukommen wird. Dieser Stream beleuchtet, welche Rolle das Multiprojektmanagement für das Unternehmen von morgen einnehmen wird.

[Weiter](#)

Impressum

Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Verlag/Herausgeber

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Frankenstraße 152, 90461 Nürnberg, Tel.: +49 911 433369-0, E-Mail: info@gpm-ipma.de

Vereinsregister: Amtsgericht Nürnberg, Vereinsregisternummer: VR 3329, Umsatzsteuer-ID: DE 129516350

Vertretungsberechtigter Vorstand: Andreas Frick

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDSIV: Andreas Frick

Abmelden

Wenn Sie die GPM Newsletter nicht mehr erhalten möchten, benutzen Sie bitte das Formular unter <http://www.gpm-ipma.de/utilities/newsletter.html>